

Internationale Tagung

POLITIKSTILE UND DIE SICHTBARKEIT VON POLITIK IN DER FRÜHEN NEUZEIT

10.–12. Juni 2015

Veranstalter:

Zentralinstitut für Kunstgeschichte und
Ludwig-Maximilians-Universität München
Technische Universität München

Organisation:

Prof. Dr. Dietrich Erben (TU München) |
Prof. Dr. Barbara Stollberg-Rilinger (Universität
Münster) | Prof. Dr. Christine Tauber (ZI und
LMU München) | Prof. Dr. Gerrit Walther
(Universität Wuppertal)

Orte der Tagung:

Carl Friedrich von Siemens Stiftung | Südliches
Schloßrondell 23 | 80638 München

Abendvortrag:

Zentralinstitut für Kunstgeschichte | Katharina-
von-Bora-Straße 10 | 80333 München

Kontakt:

TU München | Lehrstuhl für Theorie und
Geschichte von Architektur, Kunst und Design |
Arcisstraße 21 | 80333 München |
Tel. 089-289 22467 | theorie.geschichte@lrz.tu-muenchen.de

Anmeldung:

Um Anmeldung zur Tagung wird gebeten unter:
politikstile@zikg.eu

Gefördert durch:



Carl Friedrich von Siemens Stiftung
Zentralinstitut für Kunstgeschichte
München

POLITIKSTILE UND DIE SICHTBARKEIT VON POLITIK IN DER FRÜHEN NEUZEIT

Programm

Mittwoch, 10. Juni 2015

13.00h Begrüßung durch die Organisatoren

Sektion I: Politik- und Stilbegriffe in der Frühen Neuzeit Moderation: *Gerrit Walther*

13.15h–13.45h *Barbara Stollberg-Rilinger* (Münster):
Einführung: Politikstile und symbolische Kommunikation

13.45h –14.30h *Wolfgang E. J. Weber* (Augsburg):
Ästhetisierung versus Pragmatik: Bemerkungen zur
Wahrnehmung und Aneignung von ‚Kunst‘ in der politischen
Theorie der Frühen Neuzeit

14.30h–15.00h Kaffeepause

15.00h–15.45h *Ulrich Pfisterer* (München):
Der Fürst als Künstler seines Reiches: Malende und
bildhauernde Potentaten

15.45h–16.30h *Christine Tauber* (München):
Künstlerisch den Raum beherrschen: Malerische
und politische Dominanz im Palazzo del Te in
Mantua

16.30h–17.15h *Dietrich Erben* (München):
Die Fiktion der Politik und die Schönheit der
Bürokratie – Baupolitik unter Cosimo I de' Medici

18.15h Abendvortrag im Zentralinstitut für Kunstgeschichte (Vortragssaal)

Martin Warnke (Hamburg):
Herrschaft und Partizipation: Regimentale Kunst und der
Einfluss der Adressaten

Donnerstag, 11. Juni 2015

Sektion II: Antikenrezeption und Stiltransfer Moderation: *Christine Tauber*

9.30h–10.15h *Ulrich Heinen* (Wuppertal):
Sichtbare Argumentation als Beitrag zum Politikstil im 17.
Jahrhundert

10.15h–11.00h *Gerrit Walther* (Wuppertal):
Adlige Politikstile der Frühen Neuzeit

11.00h–11.45h *Klaus Pietschmann* (Mainz):
Die Hochzeitsopern der 1660er Jahre als Auslöser
konkurrierender höfischer Opernproduktion in Europa

12.00h Mittagessen

Sektion III: Staatsgewalt und konkurrierende Zeichensysteme

Moderation: *Dietrich Erben*

14.30h–15.15h *Godehard Janzing* (Paris):
Fallende Wasser. Naturgewalt und politische
Herrschaft

15.15h–16.00h *Etienne Jollet* (Columbia):
Zum Fundament der Macht: Die Pariser Königs-
denkmäler

16.00h–16.30h Kaffeepause

16.30h–17.15h *Mark Hengerer* (München):
Zum Wandel von Politik- und Repräsentationsstilen in der Zeit
Ludwigs XIII. und Ludwigs XIV. im europäischen Vergleich

17.15h–18.00h *Eva Krems* (Münster):
Konkurrenz oder Koexistenz? Differierende Raumkonzepte
bei den Wittelsbachern im frühen 18. Jahrhundert

19.00h Abendessen

Freitag, 12. Juni 2015

Sektion IV: Politikstile seit der Aufklärung Moderation: *Barbara Stollberg-Rilinger*

9.30h–10.15h *Johannes Süßmann* (Paderborn):
Der gebaute Fürstenbund und die Bautradition
der „teutschen Libertät“

10.15h–11.00h *Wolfgang Brückle* (Bern):
Die Aufgeklärten. Politischer Umgang und Umgang mit „Stil“
im späten 18. Jahrhundert

11.00h–11.30h Kaffeepause

11.30h–12.15h *Philippe Bordes* (Lyon/Paris):
Political Aspects of the Rococo in France

12.15h–13.00h *Wolfgang Hardtwig* (Berlin/München):
Politikstile 1870–1939

13.00h Mittagessen

Ende der Tagung